

STADT BEDBURG

Zu TOP:

Drucksache: WP7-151/2005

Fachbereich I	Sitzungsteil	
Az.:	Öffentlich X	Nicht öffentlich

Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	Bemerkungen:
Ausschuss für Struktur und Stadtentwicklung	01.02.2005	
Rat der Stadt Bedburg	01.03.2005	

Betreff:

Beratung und Beschließung der 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bedburg

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bedburg beschließt die als Anlage beigefügte 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bedburg.

Beratungsergebnis:

Gremium:						Sitzung am:
Einstimmig:	Mit Stimmenmehrheit:	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
Bemerkungen:						

Begründung:

Der Ausschuss für Struktur und Stadtentwicklung nahm in seiner Sitzung am 30.11.2004 zur Kenntnis, dass aufgrund der bis dahin geltenden Kostenansätze, die Gebühren der zwölften Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bedburg, ebenfalls weiterhin unverändert bleiben sollten. Eine Änderungssatzung wurde somit zum Jahresbeginn nicht erforderlich.

Mit Schreiben vom 16.12.2004, hier eingegangen am 17.12.2004, teilte die RWE Umwelt West GmbH eine Kostenerhöhung um 5,25% auf ihre Entsorgungsleistungen mit (siehe Anlage). Dies führte zu einer Erhöhung der bisher geltenden Gebührensätze. Auf die beigefügte Gebührenbedarfsberechnung wird verwiesen.

Aus diesem Grunde ist nun eine Änderung der Satzung zum nächst möglichen Zeitpunkt erforderlich geworden.

Bis zur Rechtskraft der dreizehnten Änderungssatzung, wurde die Abrechnung nach den zuletzt geltenden Sätzen mit der RWE Umwelt West GmbH vereinbart.

Der Ausschuss für Struktur und Stadtentwicklung empfahl dem Rat der Stadt Bedburg in seiner Sitzung am 01.02.2005, die als Anlage beigefügte 13. Änderungssatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bedburg zu beschließen.

50181 Bedburg, den 18.02.2005

Schreier
Sachbearbeiter

Ackermann
Fachbereichsleiter

Koerdt
Bürgermeister